

Antrag des Büros

vom 08.06.2015

(Weisung 2014/236 vom 09.07.2014)

Amt für Städtebau, Privater Gestaltungsplan Dolder Waldhaus, Zürich-Hottingen, Rekurs gegen den Beschluss des Gemeinderats vom 19.11.2014 (R1S.2015.05064), Vernehmlassung an das Baurekursgericht des Kantons Zürich

Gegen den Entscheid des Gemeinderats der Stadt Zürich vom 19.11.2014 (GRB Nr. 527) wurde beim Baurekursgericht des Kantons Zürich ein Rekurs eingereicht. Mit der Präsidialverfügung (R1S.2015.05064) vom 02.06.2015 setzt das Baurekursgericht des Kantons Zürich dem Gemeinderat Zürich eine Frist bis zum 02.07.2015, um zuhanden des Baurekursgerichts eine Vernehmlassung einzureichen.

Den Mitgliedern des Büros des Gemeinderats, dem Präsidium der SK HBD/SE sowie den Fraktionspräsidien sind folgende Unterlagen zugestellt worden:

- Rekursschrift vom 26.05.2015
- Präsidialverfügung des Baurekursgerichts des Kantons Zürich (R1S.2015.05064) vom 02.06.2015

Das Büro beantragt dem Gemeinderat:

Auf eine Vernehmlassung an das Baurekursgericht des Kantons Zürich durch den Gemeinderat wird verzichtet (Art. 51 Abs. 4 GO). Der Stadtrat oder nach Massgabe von Art. 28 der Geschäftsordnung des Stadtrats der Vorsteher des Hochbaudepartements wird eingeladen, die Vernehmlassung an das Baurekursgericht des Kantons Zürich einzureichen, unter Mitteilung der Vernehmlassungsschrift an das Büro, die Fraktionspräsidien und an die SK HBD/SE.

Zustimmung: Präsident Matthias Wiesmann (GLP), Referent; 2. Vizepräsident Peter Küng (SP), Martin

Abele (Grüne), Ezgi Akyol (AL), Martin Bürki (FDP), Simon Diggelmann (SP), Markus Hungerbühler (CVP), Albert Leiser (FDP), Min Li Marti (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne),

Jonas Steiner (SP), Mauro Tuena (SVP)

Abwesend: 1. Vizepräsident Roger Bartholdi (SVP)

Für das Büro

Präsident Matthias Wiesmann (GLP)

Sekretariat

Andreas Ammann, Leiter Parlamentsdienste